

# die Trockene Klamm

Die Trockene Klamm ein Gebiet von zerklüfteten Felsbrocken und Schluchten im Gemeindegebiet von Elsbethen im Flachgau.

## Name

Da durch diese Klamm kein Bach fließt wie sonst üblich in Klammen, bekam sie den Zusatz "trockene" Klamm.

## Geschichte

Als der Salzach-Gletscher der Eiszeit größtenteils abgeschmolzen war, rutschte von Hängen im Südosten von Elsbethen eine 20 m starke Schicht aus Oberalmer Kalk auf ihrer weichen, tonigen Unterlage langsam talwärts. Es kam dadurch zu einer Felszerreißung. Durch diese Felszerreißungen entstand auch der Archstein, der sich in der Nähe der Klamm befindet.

## Verlauf des Weges

Vom Naturdenkmal Archstein führt der Weg steil bergauf und man erreicht nach wenigen Minuten die Klamm. Schautafeln geben Auskunft über den Wegverlauf, die geologischen Gegebenheiten (z. B. Geschichte des Kalkgesteins) und über die Vegetation.

Der Weg führt durch Kamine, vorbei an glatten Felsblöcken und man kann in bis zu 20 m tiefe Spalten schauen. Kurz vor dem oberen Ende der Klamm ist noch eine kurze, mit Drahtseil gesicherte Steilstufe zu bewältigen. Dann geht es lichten Hochwald auf dem Wanderweg Nr. 1 in Richtung Eretrudisalm.

## Anfahrt

Anfahrt nach Elsbethen, kurz vor dem Restaurant Acapulco nach links abbiegen (Schild "Trockene Klamm"), die schmale Straße führt entlang der Kehlbachschlucht bis zum Archstein (wenige Parkplätze neben der Straße, keinesfalls beim Bio-Bauernhof parken)

## Daten

- Höhenunterschied: 400 Höhenmeter
- durchschnittliche Gehzeit: ca. 1,5 Stunden
- Anforderungen: mittel, nur bei trockenen Verhältnissen
- Besonderes: auf gelbe Markierungen achten

## Der Archstein

das Naturdenkmal von Nordosten gesehen, von Elsbethen-Zieglau kommend  
Das Naturdenkmal Archstein ist ein quaderförmiger Kalkblock, der sich in Elsbethen im Flachgau im Bereich der Trockenen Klamm befindet. Er wurde 1975 zum Naturdenkmal erklärt.

Der Kalkblock ist von üppiger Vegetation überzogen und hat eine Länge von etwa 21 Metern, bei einer maximalen Breite von 12 m und einer Höhe von 11 m. Entstanden ist er bei Felszerreißungen nach Abschmelzen der Gletscher] Eiszeit. Siehe Trockene Klamm.

## Erreichbarkeit

Beide Startpunkte liegen an der Halleiner Landesstraße im südlichen Gemeindegebiet von Elsbethen. Man geht zu Fuß

entweder von Elsbethen, Ortsteil Zieglau den Kehlbach etwas mehr als einen Kilometer entlang oder vom Ortsteil Haslach in Richtung Sankt Jakob am Thurn und biegt dann noch vor St. Jakob bergwärts dem Wegweiser folgend ab (auch etwas mehr als einen Kilometer, teilweise etwas steiler als von der Zieglauer Seite). Man kann auch den Wegweisern Trockene Klamm folgen.

Wichtig: in der näheren Umgebung beider Startpunkte gibt es keine Parkmöglichkeiten! Auf der Straße von Elsbethen-Zieglau besteht ein allgemeines Fahr- und Parkverbot (Quellwasserschutzgebiet), was leider von zahlreichen Ignoranten immer wieder unbeachtet bleibt.

#### Wandertipp

Das Naturdenkmal Archstein steht am Beginn der Trockenen Klamm. Somit kann man einen Besuch dieses Naturdenkmals mit einer Wanderung hinauf zur Erentrudis- oder Fageralm verbinden.

[mehr Infos & Fotos](#)